



Dr. Margret Ribbert
Kuratorin Abteilung Angewandte Kunst

Historisches Museum Basel
Dr. Margret Ribbert
Steinenberg 4
CH-4051 Basel

+41 (0)61 205 86 05
margret.ribbert@bs.ch

Biografie / Ausbildung

- 1958 geboren im Ruhrgebiet
seit 1977 Studium der Kunstgeschichte, Klassischen Archäologie, Christlichen Archäologie an den Universitäten Münster/Westf. und Bonn
1985–1989 während des Studiums studentische Hilfskraft am Rheinischen Landesmuseum Bonn
1989 Promotion an der Universität Bonn («Die Elfenbeinarbeiten der Älteren Metzger Gruppe»)
1989–1991 Wissenschaftliches Volontariat am Ulmer Museum
1991–1994 Wissenschaftliche Angestellte am Germanischen Nationalmuseum Nürnberg (Ausstellungssekretariat «LudwigsLust – Die Sammlung Peter und Irene Ludwig»)
seit 1994 Kuratorin der Abteilung Angewandte Kunst am HMB

Tätigkeiten im Museum

- Leitung der Abteilung Angewandte Kunst (Textilien, Keramik, Hausgerät, Glas, Spielzeug)
- Wissenschaftliche Betreuung der Sammlung (Erweiterung, Bearbeitung, Erschliessung, Publikation)
- Konzeption von Sonder- und Wechselausstellungen, Erarbeitung der Begleitpublikationen

Sonderausstellungen am HMB (Auswahl)

- 1996–1998 Meissener Porzellan der Pauls-Eisenbeiss-Stiftung und aus Privatbesitz (Haus zum Kirschgarten)
1998 Mode für die Leinwand. Filmkostüme von 1750 bis 1920 (Haus zum Kirschgarten)
2000/2001 Kleider für festliche Stunden. Damenmode des 20. Jahrhunderts in Basel (Haus zum Kirschgarten)
2001 Himmlische Rosen ins irdische Leben. Stickvorlagen des 19. Jahrhunderts (Haus zum Kirschgarten)
2003 Haute Couture in Basel – Fred Spillmann (1915–1986)
2005 Kinderleben in Basel. Eine Kulturgeschichte der frühen Jahre (mit Dr. Gudrun Piller)
2010 In der Fremde. Mobilität und Migration seit der Frühen Neuzeit.

Andere Tätigkeiten

- Mitglied im Vorstand der Historischen und Antiquarischen Gesellschaft zu Basel (Statthalterin)
- Mitglied im Vorstand der Stiftung Basler MarionettenTheater

Dr. Margret Ribbert

Publikationen (Auswahl)

Textilien

- Stoffdruck in Basel um 1800. Das Stoffmusterbuch der Handelsfirma Christoph Burckhardt & Comp. (Basler Kostbarkeiten, Bd. 18), Basel 1997.
- Ein spätgotischer Wirkteppich mit Kreuzigung Christi und Franziskanerheiligen, in: Historisches Museum Basel. Jahresbericht 1999, S. 35–47.
- Die Basler Seidenbandindustrie, in: Seidengewebe des 18. Jahrhunderts. Die Industrien in England und Nordeuropa (Riggisberger Berichte, Bd. 8), Abegg-Stiftung Riggisberg 2000, S. 173–183.
- Auf Basler Köpfen. Kulturgeschichtliche Aspekte von Hüten, Hauben, Mützen ... (181. Neujahrsblatt der Gesellschaft für das Gute und Gemeinnützige), Basel 2003.
- Haute Couture in Basel. Fred Spillmann (1915–1986), Ausst.-Kat. Historisches Museum Basel, Basel 2003.
- Das Band in der Mode: an Kopf und Hut, in: Therese Schaltenbrand Felber/Museum.BL (Hg.), Modeband – Seidenbänder aus Basel, Basel 2004, S. 37–41.

Porzellan

- Meissener Porzellan. Die Porzellansammlung der Pauls-Eisenbeiss-Stiftung im Historischen Museum Basel (I), in: Historisches Museum Basel. Jahresbericht 1997, S. 5–36.
- Ludwigsburger Porzellan. Die Porzellansammlung der Pauls-Eisenbeiss-Stiftung im Historischen Museum Basel (II), in: Historisches Museum Basel. Jahresbericht 2001, S. 19–34.
- Höchster Porzellan. Die Porzellansammlung der Pauls-Eisenbeiss-Stiftung im Historischen Museum Basel (III), in: Historisches Museum Basel. Jahresbericht 2006, S. 39–57.
- Seit drei Jahrzehnten im Haus zum Kirschgarten. Geschichte und Entwicklung der Porzellansammlung der Pauls-Eisenbeiss-Stiftung in Basel, in: Keramos. Zeitschrift der Gesellschaft der Keramikfreunde e.V. Düsseldorf 189 (2007), S. 61–73.

Spielzeug

- Das Puppenhaus der Familie Kelterborn (Basler Kostbarkeiten, Bd. 21), Basel 2000.
- «Zur Unterhaltung und Belehrung». Alte Puzzles in der Sammlung des Historischen Museums Basel, in: Historisches Museum Basel. Jahresbericht 2004, S. 25–41.

Kulturgeschichte

- Das Gästebuch des Forcartschen Gartens. in: Jahrbuch 2006 E. E. Zunft zu Gartnern Basel, S. 31–43.
- Das Leuchterweibchen der Gartnernzunft, in: Jahrbuch 1998 E. E. Zunft zu Gartnern, S. 40–43.
- Alter Christbaumschmuck in der Sammlung des Historischen Museums Basel, in: Historisches Museum Basel. Jahresbericht 1996, S. 17–21.

- Zahlreiche Beiträge in: Kinderleben in Basel. Eine Kulturgeschichte der frühen Jahre. Ausst.-Kat. Historisches Museum Basel, Basel 2005.
- «weniger für die Nützlichkeit oder Bequemlichkeit, als für die Schwelgerei und Trunkenheit». Scherz- und Vexiergläser des 17. und 18. Jahrhunderts in der Sammlung des Historischen Museums Basel. in: Kunst + Architektur in der Schweiz 58/4 (2007), S. 53–61.
- Raffael aus zweiter, die Antike aus dritter Hand. Das «Grüne Täferzimmer» im Haus zum Kirschgarten und seine druckgrafischen Vorlagen. In: Historisches Museum Basel. Jahresbericht 2007, S. 27–43.
- Zahlreiche Beiträge in: In der Fremde. Mobilität und Migration seit der Frühen Neuzeit. Ausst.-Kat. Historisches Museum Basel, Basel 2010.